



(v. l.) Malte Müller-Cordes, Sandra Pragmann und Matthias Bohlmann freuen sich mit den Kindern über die neuen Spielgeräte.

Bewegte Pause

Sportmaterial im Wert von 3.000 Euro für Kinder

VON RALF G. POPE

Bremervörde. Vor den Sommerferien haben die Kinder der „Grünen Grundschule“ abgestimmt, welche neuen Spielzeuge für den Schulhof angeschafft werden sollen. Kürzlich konnte der Förderverein der Grundschule, der die Finanzierung übernommen hat, die Spielgeräte an die Schüler:innen übergeben.

Während sich nahezu alle Kinder in der Aula versammelt hatten, präsentierten Schulleiter Malte Müller-Cordes, Sandra Pragmann (1. Vorsitzende Förderverein Grundschule) und Matthias Bohlmann (2. Vorsitzender Förderverein Grundschule) mit zwei Kindern neben weiteren Spielgeräten die neuen Ezyrollen.

FÖRDERUNG VON KOORDINATION UND GESCHICKLICHKEIT

Die Besonderheit der Ezyrollen, die für Kinder von 4 bis 14 Jahren empfohlen werden, besteht darin, dass das mit den Beinen schwenkbare Vorderrad durch Schlingbewegungen angetrieben wird. Dadurch ist die Bewegung mit dem Kinderfahrzeug gleichzeitig ein Training für die Beweglichkeit

des gesamten Körpers, der oben drein noch durch die Koordination der Geschicklichkeit gefördert wird.

Neben den Ezyrollen und verschiedenen Bällen werden demnächst auch Spring- und Schwungseile, ein Klettballschiff, ein Cornhole Konzentrationsspiel, Scooter sowie ein Catchball zur Schule gebracht. Zusätzlich gab es Tischtennisschläger und Bälle für die bereits vorhandenen Tischtennisplatten.

DEMOKRATISCHE TEILHABE FÜR ALLE KINDER

„Wir haben für die bewegte Pause für rund 3.000 Euro Sportmaterial angeschafft. Das ist rund dreiviertel unseres Mitgliedsbeitragsaufkommens im Jahr“, sagte Sandra Pragmann. „Unser Ziel ist, dass wir allen Kindern Erfahrungen, Selbstwirksamkeit und Teilhabe ermöglichen. Hierfür sammeln wir Spenden und schreiben Anträge für Fördermittel“, so die erste Vorsitzende des Fördervereins weiter. Förderverein und Lehrkräfte wollten mit den neuen „bewegenden“ Spielangeboten jedoch nicht nur dafür sorgen, dass sich die Kinder in den Pausen bewegen, sondern es gab noch einen weiteren Beweggrund: Die Aktion

stand zudem im Zusammenhang mit dem „Tag der Demokratie“. Daher haben sich die Kinder in der vergangenen Woche auch im Unterricht altersgerecht mit dem Thema Demokratie auseinandergesetzt. Ziel war es, auf spielerische und verständliche Weise die Grundprinzipien der Demokratie verstehen zu lernen.

THEATER-ZAUBER

Pragmann hatte noch eine gute Nachricht für die Grundschüler:innen: „Dank der Förderung durch 'Mittendrin – Jung und aktiv in Niedersachsen' können wir den Kindern am 19. Oktober kostenlos ein Theater-Zauber-Mitmachprogramm mit Ingo Oschmann anbieten.“ „Schnick Schnacks wandernder Zauberhut“ ist der Titel des Programms des Unterhalters. Zur Teilnahme sind Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren eingeladen, um während der Veranstaltung ins Gespräch zu kommen. Eltern, Großeltern und andere Begleitpersonen warten außerhalb des Veranstaltungsraumes. Die Vorstellung dauert rund 60 Minuten, und findet am Samstag, 19. Oktober, ab 16 Uhr im Ratssaal am Rathausmarkt 1 in Bremervörde statt. Der Eintritt ist frei.

Für die Demokratie

Bremervörder Schulen starten Aktion

Bremervörde (rgp). Auf dem gesamten Campus der Bremervörder Schulen fand kürzlich die „Tafel der Demokratie“ statt. Alle Kinder und Jugendlichen brachten dafür ihr persönliches Frühstück mit. Diese gemeinsame Aktion soll ein sichtbares Zeichen der Wertschätzung für unsere Demokratie setzen und die Wichtigkeit des Themas in den Fokus rücken.

Die Idee zur „Tafel der Demokratie“ an Schulen entstand, da es eine solche Tafel am Tag der Deutschen Einheit traditionell deutschlandweit in verschiedenen Orten gibt.

DIE SIEBEN ORGANISATOREN

Sabrina Marten, Lehrerin in den Berufsbildenden Schulen Bremervörde, Claudia Brandjen und Dagmar Weidler, beide Lehrerinnen der „grünen“ Grundschule Bremervörde, Karen Buijss, Schulsozialarbeiterin in Zeven, zwei Schülerinnen des Gymnasiums und Felix Weber, Leitung Mehrgenerationenhaus und Familienzentrum Zeven/DRK-Kreisverband Bremervörde, organisierten die Idee ehrenamtlich für Bremervörde. „Wir sind eine Gruppe von Bremer-

vörder Eltern, die gemeinsam die Belange der Kinder und Schüler in Bremervörde unter dem Kontext der Demokratiebildung in den Blick nehmen wollen“, so Weber. „Mit der Aktion der 'Tafel der Demokratie' haben wir die Demokratiebildung an die Schule gebracht. Lehrer und Schüler haben sich konstruktiv mit dem Thema auseinander gesetzt und zum Teil großartige Projekte durchgeführt oder aber kritisch die derzeitige Situation betrachtet“, ergänzt Weber im Namen der gesamten Organisationsgruppe. Man wolle als Bündnis besonders den Anstoß nutzen, um mit den Schulen gemeinsam das 2021 erneuerte Gesetz zur Demokratiebildung in den Schulen aktiver umsetzen zu können. Die sieben Ehrenamtlichen gehören einer Gruppe vom Bündnis für Demokratie und Menschenwürde Bremervörde an.

DIE HINTERGRÜNDE

Die Tafeln der Demokratie seien meistens nicht derart gestaltet, dass Kinder und Jugendliche sich davon angesprochen und eingeladen fühlten. Deshalb überlegte man im Bündnis für Demokratie und Menschenwürde, wie man ein Bekenntnis für

die Demokratie auch im Raum Schule erschaffen könne. Analog zur Idee der „gedeckten Tafel“ wollten die Initiatoren zu einem gemeinsamen Frühstück zusammenkommen. So sollte, ähnlich wie bei einer Menschenkette, (sitzend) ein Zusammenstehen für eine gemeinsame Sache entstehen. Als Termin für die Gemeinschaftsaktion der Bremervörder Schulen wurde der 2. Oktober gewählt, da am darauffolgenden Feiertag der Deutschen Einheit noch andere Events in Bremervörde geplant wären.

Im Vorfeld der Gemeinschaftsaktion waren die Lehrer:innen der verschiedenen Schulen mit ihren Schüler:innen ins Gespräch gegangen, um über unsere Demokratie, unsere demokratischen Werte sowie Werte, die in unserem Grundgesetz verankert sind, zu diskutieren. Das Vorgehen wurde mit allen Schulleitungen und interessierten Lehrkräften sowie Schüler:innen vom Gymnasium, von der Real- und Hauptschule, den BBS, den beiden Grundschulen sowie der Schule am Mahlersberg besprochen und abgestimmt. Letztlich ging es darum, dass die Demokratiebildung an den Schulen ernst genommen werde.



Dagmar Weidler und Felix Weber, zwei der sieben Initiatoren, freuen sich über den Erfolg der Aktion.



HERBSTMARKT MULSUM

12.-13. OKTOBER

In Mulsum ist viel los

Herbstmarkt mit Erntewagenumzug und Party

Mulsum (red). In Mulsum versammeln sich demnächst wieder große Menschenmengen, denn der Herbstmarkt von Freitag, 11. Oktober, bis Sonntag, 13. Oktober, steht vor der Tür.

LATERNENUMZUG AM FREITAG

Der Herbstmarkt in Mulsum startet am Freitag, 11. Oktober, um 18.30 Uhr mit dem Laternenumzug. Dieser wird begleitet vom Spielmannszug Mulsum. Es geht

von Höchststadt durch die Alte Schmiedestraße, Wiesenrain, Suerfeld, Mühlenweg, Querweg, Gartenstraße, Mühlenweg und zurück zum Festplatz.

MARKT UND ERNTEBALL

Die offizielle Markteröffnung findet am Samstag, 12. Oktober, um 14 Uhr mit Marsch um die Höchststadt statt. Anschließend wird ein Wurstanbiss mit allen Marktbesuchern, Vertretern der Vereine und Mitgliedern des Gemeinderates vollzogen.

Nach der Eröffnung kann das bunte Markttreiben losgehen. Dort wird unter anderem Kinderschminken und Ambrustschießen angeboten. Zudem wird der Kinder-Volkskönig und der Erwachsenen-Volkskönig in der Schützenhalle gesucht. Die Proklamation des Kinder-Volkskönig folgt im Anschluss.

Um 20 Uhr wird die Emtekron auf den festlich geschmückten Saal im „Deutschen Haus“ eingebracht. Dort findet dann auch der Ernteball mit DJ André Mohr statt, der neue Erntewirt wird vorgestellt und der Erwachsenen-Volkskönig wird proklamiert.

ERNTEWAGENUMZUG AM SONNTAG

Der Sonntag, 13. Oktober, beginnt um 12.30 Uhr mit dem Erntewagenumzug. Im Anschluss um 14 Uhr startet an diesem Tag das Markttreiben



Die bunten Karussells lassen nicht nur Kinderherzen höher schlagen und Entenangeln können alle ihr Glück versuchen

PRIVATE ALTENPENSION
LOGEHOF

Wir wünschen allen Herbstmarktbesuchern viel Spaß!

Private Altenpension Logehof

Zur Loge 27 • 27449 Mulsum
Telefon 04762 / 1 84 40
E-Mail: info@logehof.de
Internet: www.Logehof.de